



SILVER X MINING CORP.

Suite 1430 – 800 West Pender Street, Vancouver, B.C. V6C 2V6

Silver X trifft während der Entnahme von Bestätigungsschlitzproben unter Tage in Tangana innerhalb eines 130 m langen Erzfalls auf 7.232,83 g/t AgÄq über 0,95 m

- Das Bohrprogramm zur Ressourcenabgrenzung und das Programm zur Entnahme von Erkundungsschlitzproben hat die bekannte Mineralisierung vertikal um 200 m und horizontal um 130 m ausgedehnt.
- Die Analyseergebnisse zeigen signifikante Goldgehalte im Erzgang Tangana 1, bis zu 70,88 g/t Au über 0,95 m.
- Die hochgradigen Ergebnisse der entnommenen polymetallischen Silber-Schlitzproben umfassen:
 - 1.675 g/t Ag über 0,95 m
 - 7,37 % Pb über 0,60 m
 - 6,75 % Zn über 0,80 m

Vancouver, BC, 3. September 2021. SILVER X MINING CORP. (TSX-V: AGX) (OTC Pink: WRPSF) („Silver X“ oder das „Unternehmen“) gibt bekannt, dass das Unternehmen eine hochgradige polymetallische Silber-Gold-Mineralisierung mit bis zu 7.232,83 g/t AgÄq über 0,95 m wahre Mächtigkeit beprobt hat. Die Entnahme von Schlitzproben aus dem Erzgang Tangana 1 (siehe Tabelle 1 unten) hat nun das horizontale Streichen der bekannten Mineralisierung in der Bergbaueinheit Tangana („Tangana“) auf dem unternehmenseigenen Projekt Nueva Recuperada in Huancavelica, Peru, um über 130 m erweitert. Diese Ergebnisse, zusammen mit zuvor gemeldeten Bohrabschnitten (siehe Pressemitteilung des Unternehmens vom [23. August 2021](#)) aus Zonen unterhalb bestehender Stollen auf Sohle 4630, haben die potenziell wirtschaftliche Mineralisierung auch vertikal um über 200 m nach unten erweitert. Darüber hinaus hat Silver X Anfang 2021 ein Programm zur erneuten Analyse von Proben durchgeführt, die von Mines and Metals Trading (Peru) PLC („MMTP“) entnommen wurden. Diese Analyse weist darauf hin, dass sich die wahre mineralisierte horizontale Streichlänge von Tangana 1 über mehr als 220 m erstrecken könnte.

Die Ergebnisse der Schlitzprobennahmen deuten auch darauf hin, dass der Goldgehalt im polymetallischen silber-gold-mineralisierten Erzgang Tangana 1 höher sein könnte als ursprünglich angenommen. Die hochgradigen Mineralisierungsergebnisse einzelner Schlitzproben entlang Sohle 4680 umfassen Gehalte von bis zu 70,88 g/t Au, 2.034 g/t Ag, 7,37 % Pb und 6,75 % Zn, siehe vollständige Ergebnisse in Tabelle 1.

Produktionsberichte über die in der Vergangenheit von Compañia de Minas Buenaventura SAA (NYSE: BVN) um 1970 durchgeführten Arbeiten mit durchschnittlichen Gehalten von 293,62 g/t

Ag, 9,77 % Pb und 4,62 % Zn¹ aus Strossen unter Tage in der Nähe der jüngsten Schlitzprobenentnahmen, untermauern das Potenzial einer umfangreichen Mineralisierung.

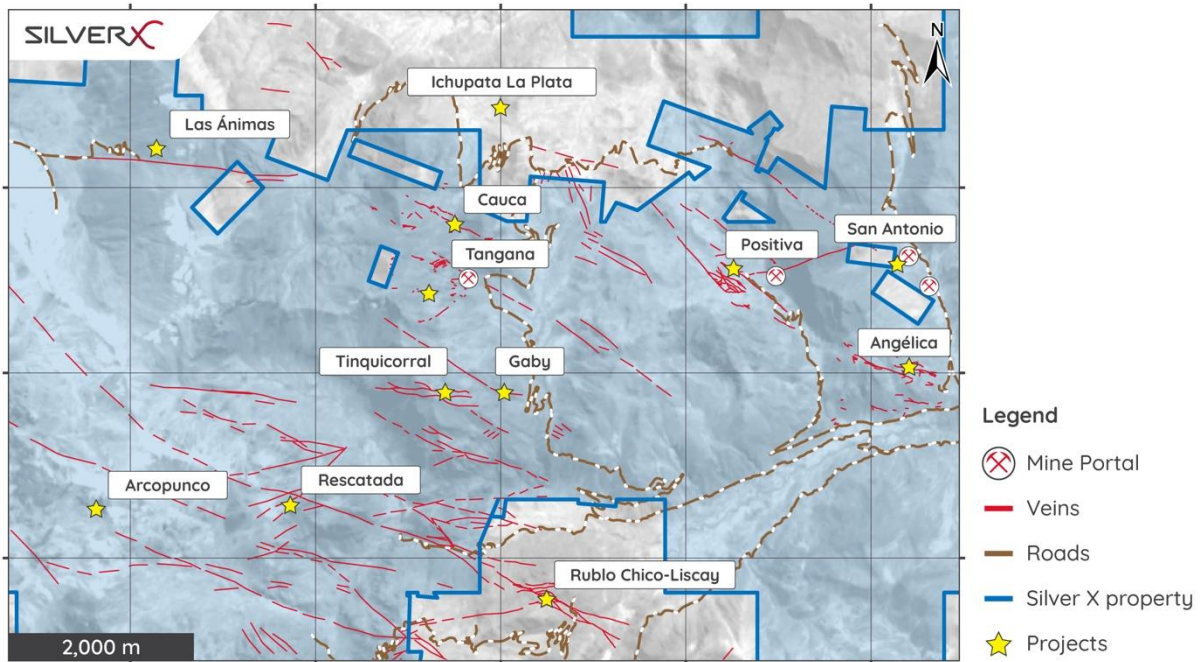
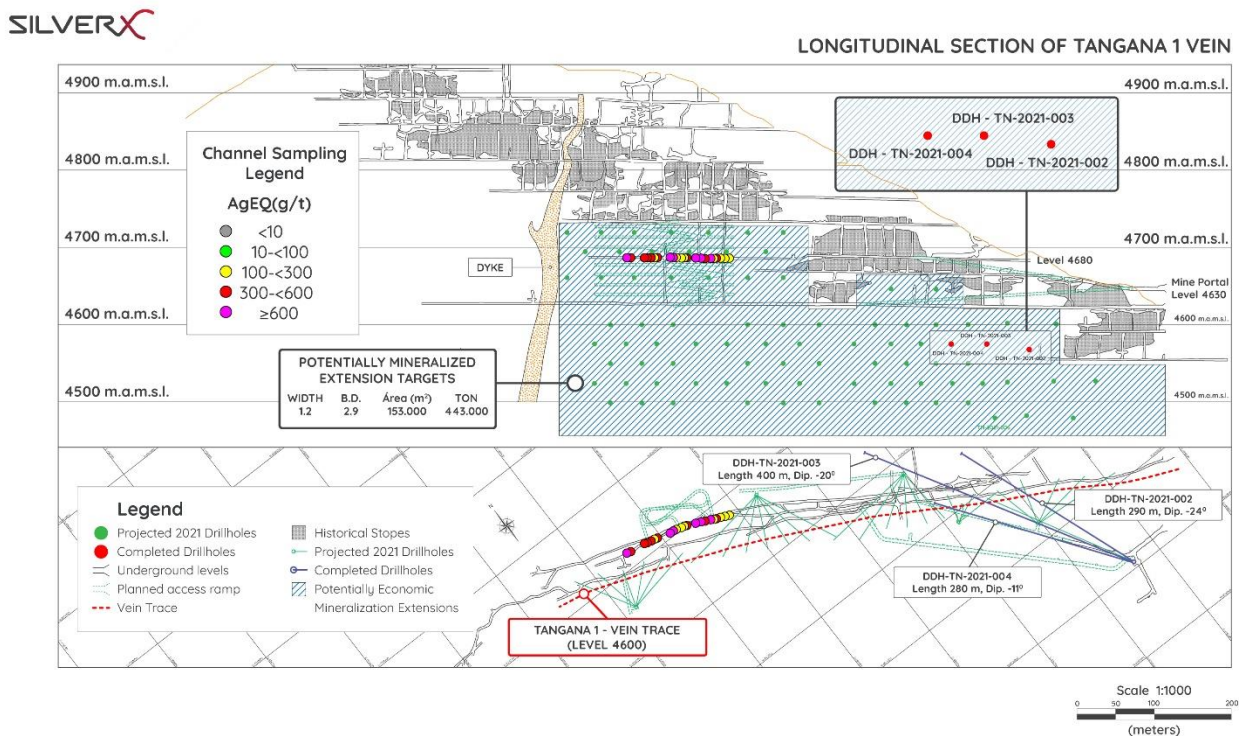


Abbildung 1: Lagekarte der Bergbaueinheit Tangana, die die Lage der wichtigsten Erzgänge (Erzgang Tangana zentral gelegen), Infrastruktur, Konzessionsgrenzen usw. zeigt.



¹ Latitude Silver, „Plan Comparativo del Proyecto Tangana para Segundo Pulmón de Mineral, Setiembre de 2020“ (Veröffentlichungsdatum: September 2020)

Abbildung 2: Längsschnitt und Draufsicht des polymetallischen Silber-Erzgangprojekts Tangana 1 mit der aktuellen Entwicklung unter Tage, dem Potenzial zur Erweiterung der Mineralisierung, den früher produzierenden leergeförderten Strossen, der Position der kürzlich gemeldeten Bohrabschnitte und der „Erkundungs“-Schlitzprobenahme auf Sohle 4680 (Anmerkung, Ergebnisse „farbig hervorgehoben“).

Tabelle 1: Tabellarische Zusammenfassung der wichtigsten Silber-, Gold- und anderen Metallgehalte, die bei den Schlitzprobenahmen in untertägigen Abbaustätte durchteuft wurden, um möglicherweise eine wirtschaftliche In-situ-Mineralisierung vorzufinden.

Schlitzpro- be-Nr.	Wahr- e Mächt- igkeit (m)	Gold – Silber – polymetallische Gehalte					AgÄq* - Gehalt (g/t)
		Au ppm	Ag ppm	Cu %	Pb %	Zn %	
01	0,6	0,55	155,0	0,27	7,32	3,66	604,0
02	0,6	0,31	111,0	0,14	7,37	5,01	581,6
17	1,2	1,17	71,4	0,18	4,49	4,87	515,0
18	0,45	0,87	76,2	0,19	2,00	5,56	448,3
19	0,6	0,40	56,9	0,15	2,95	4,47	375,0
21	0,6	0,28	45,7	0,11	1,27	1,79	190,9
22	0,6	0,53	183,0	0,27	0,96	2,79	396,9
47	0,8	1,50	161,0	0,30	3,68	6,75	693,6
48	0,9	0,71	59,5	0,12	1,71	2,88	294,9
49	0,95	70,88	1675,0	0,14	3,36	2,95	7232,8
51	0,35	0,24	88,1	0,07	3,48	0,35	238,5
52	0,4	0,25	59,3	0,10	0,37	0,32	114,9
53	0,45	0,88	86,3	0,14	3,12	1,75	336,6
54	0,5	70,33	1530,0	0,48	3,29	0,85	7003,3
55	0,2	3,22	2034,0	1,62	4,99	4,64	2818,1
56	0,5	1,20	181,0	0,35	2,98	3,64	551,4
73	1,1	9,31	223,0	0,32	1,15	1,09	1041,2
74	1,1	0,46	52,2	0,11	0,46	0,61	139,3
75	0,8	6,68	12,4	0,02	0,27	0,33	537,8
76	0,8	0,51	109,0	0,13	2,49	0,55	263,9
77	0,6	0,75	12,1	0,06	0,40	0,42	104,6
78	0,6	0,34	34,8	0,04	1,42	0,68	137,0

Anmerkung: Alle Zahlenwerte sind gerundet; die Analyseergebnisse sind ungeschnitten und unverwässert; *der Silberäquivalentwert (AgÄq) wurde auf Grundlage der folgenden Preise berechnet und berücksichtigt metallurgische Gewinnungsraten nicht: 1.778 USD pro Unze Gold, 23,70 USD pro Unze Silber, 9.508 USD pro Tonne Kupfer, 2.390 USD pro Tonne Blei und 3.016 USD pro Tonne Zink.

Basierend auf diesen positiven vorläufigen Ergebnissen wird Silver X damit fortfahren, die relevanten Untertageabbaustätten in Tangana 1 mittels systematischer Entnahme von Schlitzproben zu untersuchen.

Tangana umfasst 11 silber-polymetallische Gangziele auf höffigen polymetallischen Silber-Konzessionen mit 4.500 ha Grundfläche. Die Erzgänge Tangana 1 und 2 erstrecken sich über 1,7 km Streichlänge mit einer durchschnittlichen Mächtigkeit von 1,0 m und einem durchschnittlichen Gehalt von 286,71 g/t AgÄq. Der Erzgang Tangana 1 wurde in der Vergangenheit an Stellen zwischen den Sohlen 4550 und 4950 selektiv abgebaut, wobei er sich überwiegend in der Nähe des topografischen Profils befindet und unterhalb der historischen Abbaustätten eine nicht abgebaute potenziell wirtschaftliche polymetallische Silber-Mineralisierung in situ zurückgelassen wurde (siehe Abbildung 2). Ein Bohrprogramm zur Ressourcen- und Minenerschließung ist derzeit im Gange, um die Mineralisierung unterhalb der Sohle 4680 zu definieren und zusätzliches Erz für die zukünftige Beschickung der Aufbereitungsanlage Recuperada abzugrenzen.

„Diese hochgradigen Ergebnisse der Schlitzprobenentnahmen sind ein starker Hinweis darauf, dass wir gerade erst an der Oberfläche des polymetallischen Silber-Potenzials in der Bergbaueinheit Tangana kratzen“, sagte José Garcia, Chief Executive Officer von Silver X. „Das laufende Minenentwicklungsprogramm, das Kernbohrungen, Schlitzprobenentnahmen und strukturelle Kartierungen umfasst, hat mehrere höffige mineralisierte Zonen angetroffen, die genutzt werden sollen, um die Produktion in der Aufbereitungsanlage Recuperada zu steigern. Darüber hinaus ist der Erzgang Tangana 1 nur einer von 11 Erzgängen mit kurzfristigem Abbaupotenzial in diesem Gebiet.“

Insgesamt erstrecken sich die im Gangfeld Tangana identifizierten polymetallischen Silber-Erzgänge an der Oberfläche über eine kombinierte Streichlänge mehr als 11 km. Zu den weiteren Gängen, die mit der mineralisierten Struktur Tangana in Zusammenhang stehen, gehören die Erzgänge Tangana 2, Morlupito und Cauca. Im Zuge der Weiterentwicklung der Mineninfrastruktur werden die historischen Abbaustätten und die mit diesen Erzgängen in Zusammenhang stehende polymetallische In-situ-Silber-Gold-Mineralisierung durch untertägige Schlitzproben und Kernbohrungen evaluiert. Die gleichzeitige 25.000 m umfassende Bohrkampagne des Unternehmens zur Ressourcenerweiterung dehnt das Ausmaß der bekannten offenen Mineralisierung weiter aus.

Probenahme, analytische Analyse, Qualitätssicherung und Qualitätskontrolle (QAQC)

Gesteinssplitter aus allen untertägigen Schlitzproben werden so senkrecht wie möglich über die polymetallischen Silber-Gold-Strukturen entnommen und vor Ort in deutlich gekennzeichneten Plastikprobenbeuteln in einem sicheren Lagerraum neben dem Kernschuppen des Unternehmens gelagert. Die Länge der Schlitzproben und Ortskoordinaten werden registriert. Die geologische Beschreibung der Probe wird aufgezeichnet. Wo mineralisierte Gänge und Strukturen durch die Untertagearbeiten vollständig freigelegt wurden, wird die mineralisierte Struktur von einer Seite zur anderen beprobt. Die Mindestprobenlänge beträgt 30 cm. Keine Probe, die über die potenziell wirtschaftlichen mineralisierten Gangaufschlüsse hinweg entnommen wurde, ist länger als 1,2 m. Jede Schlitzprobe hat eine minimale Stärke von 60 mm und eine minimale Tiefe von 30 mm. Alle Schritte werden unternommen, um eine Kontamination der Probe zu verhindern; die untertägige Schlitzprobe wird mit Hammer und Meißel entnommen und sorgfältig in einer Plastiktüte aufbewahrt. Proben haben eindeutige Nummernkennungen für die Verfolgung der Kontrollkette (Chain of Custody) der Proben und für die anschließende Aufnahme in die Datenbank, sobald die

QAQC-Freigabe der Analyseergebnisse eingegangen ist. Je nach Breite, Länge, Tiefe und Rohdichte der Schlitzprobe werden pro Meter Probenlänge ca. 4-8 kg Probe zur Analyse entnommen.

Das gesamte Volumen aller Proben wird mit einem 4x4-Fahrzeug des Unternehmens vom Feld zum zertifizierten und unabhängigen Analyselabor von Certimin in Lima transportiert. Certimin entspricht ISO 9001, OHSAS 18001 und ist eine vollständig anerkannte und zertifizierte Einrichtung. Nachdem die untertägigen Schlitzproben für die Analyse vorbereitet wurden (Code G0640), wird das pulverisierte Probenmaterial mit den entsprechenden Analysemethoden von Certimin auf Gold, Silber und mehrere weitere Elemente analysiert. Alle Proben werden unter Verwendung einer Brandprobe mit 30 g Nenngewicht mit anschließender ICP-Methode (Code G0108) und einer ICP-AES/ICP-MS-Methode nach Vier-Säuren-Aufschluss auf mehrere Elemente (Code G0176) analysiert. Wenn die G0108-Analyseergebnisse für Au mehr als 10 g/t liefern, wird die Analyse an einer Probeneinwaage von 30 g Nenngewicht mittels Brandprobe und anschließendem Gravimetrieverfahren (Code G0014) wiederholt. Wenn die G0176-Multielement-Ergebnisse mehr als 100 ppm für Ag betragen, wird die Analyse mit der Vier-Säuren-Aufschlussmethode in Erzqualität (Code G0002) wiederholt. Wenn die G0176-Multielement-Ergebnisse mehr als 10.000 ppm für Cu, Pb oder Zn betragen, wird die Analyse mit der Vier-Säuren-Aufschlussmethode in Erzqualität (Codes G0039, G0077 und G0388) wiederholt. In regelmäßigen Abständen werden doppelte Gesteinspulverproben an unabhängige Schiedslabore zur Überprüfung und Beurteilung der von Certimin erhaltenen Ergebnisse geschickt.

Silver X Mining hat ein vollständig NI 43-101-konformes Qualitätssicherungs-/Qualitätskontrollprotokoll (QAQC) für alle seine fortgeschrittenen Projekte und Explorationsprojekte eingeführt. Unser geschultes QAQC-Personal fügt jeder Charge von Feldproben vor der Lieferung an das unabhängige zertifizierte Analyselabor sowohl fein- als auch grobkörnige Blindproben, Feldduplikate und Zwillingsproben hinzu. Diese QAQC-Kontrollproben, einschließlich des zufälligen Einfügens von zertifiziertem Referenzmaterial, sollen eine unabhängige Erprobung der Integrität der Proben durch eine Überprüfung der Präzision, Genauigkeit und Kontaminationsmöglichkeit während der Probenvorbereitung und des Analyseverfahrens innerhalb des ausgewählten kommerziellen Labors ermöglichen. Mit dem Ziel, die Einhaltung der Best Practices sicherzustellen, werden ressourcen- und explorationsbezogene Analyseergebnisse nicht gemeldet, bis die Ergebnisse der internen QAQC-Verfahren überprüft und genehmigt wurden.

Über Silver X Mining

Silver X Mining ist ein kanadisches Silberbergbauunternehmen mit Projekten in Peru und Ecuador. Das Vorzeigeprojekt des Unternehmens ist das Silber-Blei-Zink-Projekt Nueva Recuperada in Huancavelica, Peru. Die Gründer und das Management haben eine lange Erfolgsgeschichte bei der Wertschaffung für die Aktionäre. Nähere Informationen finden Sie auf unserer Website unter www.silverx-mining.com.

Qualifizierter Sachverständiger

Herr A. David Heyl ist ein qualifizierter Sachverständiger (QP) im Sinne von NI 43-101 und hat den fachlichen Inhalt dieser Pressemeldung für Silver X geprüft und genehmigt. Herr Heyl, B.Sc., C.P.G., QP ist ein Certified Professional Geologist und qualifizierter Sachverständiger gemäß NI 43-101. Mit mehr als 25 Jahren Erfahrung im Feld und der oberen Führungsebene verfügt Herr Heyl über einen soliden geologischen Hintergrund bei der Erarbeitung und Durchführung von Explorations- und Bergbauprogrammen für Gold, Seltenerdmetalle und Grundmetalle, die zu mehreren Entdeckungen führten. Herr Heyl besitzt 20 Jahre Erfahrung in Peru. Er arbeitete für Barrick Gold, war der Explorationsleiter bei Southern Peru Copper und verbrachte zwölf Jahre in der Tätigkeit in und der Überwachung von Tief- und Tagebaubetrieben in Nord-, Mittel- und Südamerika. Herr A. David Heyl ist ein Berater von Silver X Mining Corp.

Diese Pressemeldung stellt kein Verkaufsangebot bzw. kein Vermittlungsangebot zum Kauf der in dieser Pressemeldung beschriebenen Wertpapiere in den Vereinigten Staaten dar. Die Wertpapiere wurden bzw. werden weder unter dem United States Securities Act von 1933 in der geltenden Fassung (der „U.S. Securities Act“) noch unter einzelstaatlichen Wertpapiergesetzen registriert und dürfen weder in den Vereinigten Staaten noch an US-Personen (in Regulation S des U.S. Securities Act als „U.S. Persons“ bezeichnet) abgegeben bzw. verkauft werden, sofern keine Registrierung nach dem U.S. Securities Act bzw. den geltenden einzelstaatlichen Wertpapiergesetzen erfolgt oder keine entsprechende Ausnahmegenehmigung von dieser Registrierungsverpflichtung besteht.

FÜR DAS BOARD

José M García
CEO und Director

Nähere Informationen erhalten Sie über:

Silver X Mining Corp.
+ 1 604 358 1382 | j.garcia@silverx-mining.com

Die TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Meldung.

Vorsorglicher Hinweis in Bezug auf „zukunftsgerichtete“ Informationen

Einige der in dieser Pressemitteilung enthaltenen Aussagen sind zukunftsgerichtete Aussagen und Informationen im Sinne der geltenden Wertpapiergesetze. Zukunftsgerichtete Aussagen und Informationen sind an der Verwendung von Wörtern wie „erwartet“, „beabsichtigt“, „wird erwartet“, „potenziell“, „deutet darauf hin“ oder Abwandlungen solcher Wörter oder Phrasen zu erkennen, oder an Aussagen, wonach bestimmte Maßnahmen, Ereignisse oder Ergebnisse ergriffen werden, eintreten oder erreicht werden „können“, „könnten“, „sollten“, „würden“, „dürften“ oder „werden“. Zukunftsgerichtete Aussagen in dieser Pressemitteilung beinhalten Aussagen über die Explorationspläne des Unternehmens und das Erschließungspotenzial der Konzessionsgebiete des Unternehmens. Zukunftsgerichtete Aussagen und Informationen sind keine historischen Fakten und unterliegen einer Reihe von Risiken und Ungewissheiten, die außerhalb der Kontrolle des Unternehmens liegen. Die tatsächlichen Ergebnisse und Entwicklungen werden sich wahrscheinlich von jenen unterscheiden, die in den zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Pressemitteilung zum Ausdruck gebracht oder impliziert wurden, und können wesentlich davon abweichen.

Dementsprechend sollten sich die Leser nicht vorbehaltlos auf zukunftsgerichtete Aussagen verlassen. Das Unternehmen ist nicht verpflichtet, zukunftsgerichtete Aussagen öffentlich zu aktualisieren oder anderweitig zu revidieren, sofern dies nicht gesetzlich vorgeschrieben ist.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au/ oder auf der Firmenwebsite!